

ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

STUDIENKURS DER BIBLIOTHECA HERTZIANA 1991

Die Bibliotheca Hertziana in Rom veranstaltet in der Zeit vom 8. (Anreisetag) bis 19. Oktober (Abreisetag) 1991 einen Studienkurs für deutschsprachige Doktoranden und jüngere promovierte Kunsthistoriker mit dem Thema

„Le statue di Roma”

*(Statuen und ihre Aufstellung in Rom
von der frühen Neuzeit bis um 1600).*

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Matthias Winner.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf maximal 12 Personen beschränkt. Jeder Bewerber sollte ein Kurzreferat von ca. 30 Minuten zu einem Kursthema halten. Die Bibliotheca Hertziana übernimmt die Kosten der Unterbringung, ferner erhalten die Teilnehmer einen pauschalen Unkostenbeitrag von Lire 315.000.

Bewerbungen mit Empfehlungsschreiben der jeweiligen Institutsleiter sind bis 30. April 1991 zu richten *an den Geschäftsführenden Direktor der Bibliotheca Hertziana, Prof. Dr. Matthias Winner, Via Gregoriana 28, I-00187 Roma*. Die Bewerber erhalten im Mai Bescheid über die Zusage. Bibliographische Hinweise und das Kursprogramm werden der Zusage beigelegt.

STUDIENKURS DES KUNSTHISTORISCHEN INSTITUTES FLORENZ

Das Kunsthistorische Institut in Florenz veranstaltet in der Zeit vom 15. bis zum 27. September 1991 einen Studienkurs mit dem Thema:

Bürgerliche Kultur und Industrialisierung im Spiegel der Kunst:

Urbane Entwicklung, Malerei und Skulptur in Turin,

Mailand und Florenz von 1848 bis 1915.

Wissenschaftliche Betreuung:

Dr. Michael F. Zimmermann, Florenz,

Priv. Doz. Dr. Susanne von Falkenhausen, Berlin.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 15 Personen beschränkt. Von jedem Bewerber wird erwartet, daß er ein Referat zum Kursthema vorbereitet. Den Teilnehmern werden die Hälfte der Fahrtkosten (2. Klasse Bahnfahrt) und Halbpension erstattet. Bewerbungen mit Empfehlungsschreiben, einem kurzen Lebenslauf und einer Übersicht über den Studiengang sind bis zum 30. April 1991 *an den Direktor des Kunsthistorischen Institutes, Via G. Giusti 44, I-50121 Firenze zu richten*.

VILLA I TATTI

ANNOUNCEMENT FOR PUBLICATION SPRING 1991

Villa I Tatti: The Harvard University Center for Italian Renaissance Studies will award ten or more stipendiary fellowships, and a limited number of non-stipendiary fellowships, for independent study on any aspect of the Italian Renaissance for the

academic year 1992/93. The fellowships are for scholars of any nationality, normally post-doctoral and in the earlier stages of their careers. The fellowship program is presently made possible by the Lawrence Berenson Fellowship Fund, the Committee to Rescue Italian Art, the Francesco E. de Dombrowski Bequest, the Hanna Kiel Fellowship, the Rush H. Kress Fellowship, the Robert Lehman Fellowship, the Andrew W. Mellon Foundation, the National Endowment for the Humanities, and the Leopold Schepp Foundation. Stipends will be given in accord with the individual needs of the approved applicants and the availability of funds. The maximum grant will be no higher than \$ 27,500; most will be considerably less.

Fellowships run from 1 July 1992 to 30 June 1993. Fellows must be free to devote full time to study and will be expected to spend most of the time at the Center.

Applicants should send a completed application form, a curriculum vitae and a project description to the Director, Professor Walter Kaiser (Villa I Tatti, Via di Vincigliata 26, 50135 Florence, Italy) to arrive no later than 15 October 1991 with duplicates to the Villa I Tatti office, Harvard University, 124 Mt. Auburn Street, Cambridge, MA 02138, USA. Candidates should ask three senior scholars familiar with their work to send confidential letters of recommendation to the Director by the same date with duplicates to the Villa I Tatti office in Cambridge. Decisions are announced in the early spring.

Application forms can be obtained from Villa I Tatti in Florence, Italy or from the Villa I Tatti office in Cambridge.

DEUTSCHER RESTAURATOREN-VERBAND

Die diesjährige Tagung des Deutschen Restauratoren-Verbandes wird gemeinsam mit dem Verband Bildender Künstler, (ehem. DDR) veranstaltet unter der Themenstellung

*Zur Situation der Restaurierung in Deutschland —
Bestandsaufnahme und Erfahrungsaustausch.*

Tagungsort: Stadthalle-Festsaal, Friedrich-Ebert-Str. 152, 3500 Kassel. Die Teilnahme an der Tagung ist nur nach Voranmeldung möglich. Anmeldungen bis 20. März an das *DRV-Tagungsbüro, c/o Reichwald, Werastr. 77, 7000 Stuttgart 1.*

JAN PROVOST

Für die Erstellung einer Monographie mit Werkverzeichnis des Brügger Malers Jan Provost (ca. 1465—1529) erbitte ich Informationen und Hinweise auf Werke in öffentlichem, privatem und Kunsthandelsbesitz. Diskretion zugesichert. *Cornelia Knust, c/o Institut für Kunstgeschichte, Nikolausberger Weg 15, 3400 Göttingen.*

J. G. VON DILLIS

Im Herbst 1991 wird eine umfassende Jubiläumsausstellung zum Werk des Malers und Zeichners Johann Georg von Dillis (1759—1841) in der Neuen Pinakothek in München stattfinden. Dabei sollen möglichst auch bisher unbekannt gebliebene Ölbilder, Aquarel-

le und Zeichnungen berücksichtigt werden. Etwaige Besitzer werden um einen Hinweis gebeten. Diskretion wird selbstverständlich zugesichert. Bitte wenden Sie sich an die *Direktion der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen zu Hd. von Herrn Dr. Christoph Heilmann, Barer Str. 29, 8000 München 40.*

GULBRANSSON

Für die Erstellung einer Monographie über das Radierwerk von Olaf Gulbransson bin ich auf der Suche nach Hinweisen auf Radierungen. Vertrauliche Bearbeitung wird zugesichert. *Dr. Harald Knobling, Brunnensteige 15, 8710 Kitzingen.*

DESIRÉ GEERAERTS

Der letzte große Vertreter der niederländischen Gobelintradition, der Belgier Desiré Geeraerts, soll zwischen 1900 und 1930 im Auftrag deutscher Museen Wandteppiche ausgeführt haben. Präzisere Angaben fehlen mir.

Als Vorarbeit zu einer Biographie des Künstlers, der „D. Geeraerts“ signierte, suche ich sein Œuvre zu erfassen. Deshalb wäre ich sehr dankbar für Hinweise, Auskünfte und Fotos über die genannten — und mögliche weitere — Werke. Selbstverständlich bin ich gern zur Übernahme der dabei entstehenden Kosten bereit. *J. W. Steeghs, Mollenstr. 9, 5571 BK Bergeijk, Niederlande.*

DIE AUTOREN DIESES HEFTES

Prof. Dr. Helmut Börsch-Supan, Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, Schloß Charlottenburg, 1000 Berlin 19.

Dr. Sybille Ebert-Schifferer, Hessisches Landesmuseum, Friedensplatz 1, 6100 Darmstadt.

Bernd Ernsting, Merkenicher Str. 222, 5000 Köln 60.

Dr. Rolf Lauter, Museum für Moderne Kunst, Stadtverwaltung (Amt 45/8), Postfach 102121, 6000 Frankfurt/M. 1.

Dr. Karen Michels, Kunstgeschichtliches Seminar der Universität, Moorweidenstr. 18, 2000 Hamburg 13.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Peter Diemer, *Redaktionsassistent:* Rosemarie Biedermann, *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 8000 München 2.

Herausgeber: Verlag Hans Carl GmbH & Co. KG, Nürnberg · *Geschäftsführer:* Raimund Schmitt GmbH, Nürnberg · *Inhaber und Beteiligungsverhältnisse:* Kommanditisten: Raimund Schmitt, Rückersdorf, zu 26 %, Traudel Schmitt, Rückersdorf, zu 26 %. *Komplementär:* Raimund Schmitt GmbH, Nürnberg · *Erscheinungsweise:* Monatlich · *Bezugspreis:* jährlich DM 46,— zuzüglich Porto und Mehrwertsteuer (beim Ausland entfällt die Mehrwertsteuer). *Kündigungsfrist:* Sechs Wochen zum Jahresende · *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 14 vom Januar 1991 · *Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 9110, Breite Gasse 58—60, 8500 Nürnberg 1, Fernruf: Nürnberg (09 11) 23 83-20 (Anzeigenleitung) 23 83-29 (Abonnement). *Fernschreiber:* 6 23 081. *Telefax:* (09 11) 20 49 56. — *Bankkonten:* Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). *Stadtparkasse Nürnberg* 1 116 003 (BLZ 560 501 01). *Postcheckkonto:* Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). — *Druck:* Fabi & Reichardt-Druck GmbH, 8510 Fürth.